

3M Science.
Applied to Life.™



**3M™ PSA-Lösungen
für Lackier- und Be-
schichtungsarbeiten.**

Garantieren Sie die Sicherheit Ihrer Mitarbeiter.

Der Arbeitgeber trägt gemäß Arbeitsschutzgesetz (§4) die Verantwortung, die Gefahren in Bezug auf Lackieren und Beschichten zunächst immer erst an der Quelle zu entschärfen oder zu beseitigen. Dazu ist eine Gefährdungsbeurteilung des Arbeitsplatzes durch einen Experten unabdingbar. Die Gefahren und Gesundheitsrisiken müssen dem Mitarbeiter erläutert werden. Kontrollmaßnahmen sollten implementiert werden, um eine mögliche Belastung und das Gesundheitsrisiko zu reduzieren.

Die daraus folgenden Arbeitsplatzanweisungen sollten die individuellen Anforderungen des Betriebes und ihrer Mitarbeiter berücksichtigen. Hierzu gehört auch die kontinuierliche Anpassung bei Veränderungen der Arbeitsumgebung oder der Einsatzmaterialien.



Bestimmen Sie die Gefahren

Erstellen Sie eine Gefährdungsanalyse für jeden einzelnen Arbeitsprozess wie z.B. Vorbereitungsarbeiten (Lärm, Vibration, Chemikalien, Sturz- und Stolpergefahren usw.) oder Lackierarbeiten (Lösemittel, Explosionschutz, Feuer, Chemikalien usw.).



Führen Sie eine Risikobewertung durch

Mit Hilfe der Gefährdungsbeurteilung und der Maßnahmenhierarchie, können die notwendigen Maßnahmen priorisiert werden. Details hierzu finden Sie in den einzelnen Themenbereichen in dieser Broschüre. Sprechen Sie immer mit einem Sicherheitsingenieur, wenn Zweifel oder Unklarheiten in Bezug auf Gefahrenquellen in Ihrer Arbeitsumgebung bestehen.



Kontrollinstanzen einrichten

Ziehen Sie zur Ermittlung des Grads der Gefährdung bezogen auf geltende Sicherheitsnormen Fachleute für den Arbeitsschutz hinzu. Die einzelnen Länder legen in ihren Sicherheitsanforderungen Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) fest. Die Maßnahmenhierarchie kann Ihnen dabei helfen, die Belastung der Mitarbeiter durch luftgetragene Schadstoffe zu reduzieren. Führen Sie regelmäßige Überprüfungen durch, ob die Schutzmaßnahmen eingehalten werden.



Wählen Sie die richtige Schutzausrüstung

Bestimmen Sie, welche Art der Schutzausrüstung Sie benötigen und welches Schutzniveau für die spezifischen Anwendungen erforderlich sind: z. B. Augen-, Gesichts-, Kopf-, Gehör- und oder Atemschutz.

Berücksichtigen Sie, wenn möglich, den persönlichen Tragekomfort und die leichte Handhabung der PSA. Zum Beispiel ein eng anliegender oder locker sitzender Atemschutz; Gehörschutzstöpsel, ein Bügelgehörschutz oder über dem Kopf verlaufende Kapselgehörschützer. Der persönliche Tragekomfort ist der Schlüssel zur Trageakzeptanz der PSA.



Information und Schulung

Der Arbeitgeber muss Beschäftigte über Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit angemessen und regelmäßig unterweisen. 3M kann Ihnen dabei helfen

- ▶ Schulungen durch 3M Mitarbeiter, gerne auch bei Ihnen vor Ort. Wir zeigen Ihnen auf Ihren Bedarf abgestimmte Schutzausrüstung
- ▶ Andere Instrumente, wie Trainings und Unterlagen für Ihre Einrichtungen, Online-Videos usw.
- ▶ Weitere Informationen zur 3M Sicherheitsschulung finden Sie unter https://www.3mdeutschland.de/3M/de_DE/arbeitsschutz-de/safety-training-courses/

Prozessschritte.

Prozesse bei Lackier- und Beschichtungsarbeiten können je nach Oberfläche, Branche, Anwendung und nach vorgegebenen Endergebnisse deutlich variieren. Jeder Arbeitsschritt birgt seine eigenen Gefahren und Risiken für Gesundheit und Sicherheit. Für jeden Schritt sollte eine Gefährdungsbeurteilung durchgeführt werden, damit die Exposition des Anwenders reduziert und die geltenden lokalen Normen oder Richtlinien erfüllt werden.

Lackier- und Beschichtungsarbeiten



Pulverbeschichtung



Gefahren.



Luftgetragene und chemische Gefahrstoffe

- ▶ Partikel und Feinstaub durch Spachtel- und Schleifenarbeiten
- ▶ Pulverlackmaterialien
- ▶ Isocyanate, organische Lösemittel
- ▶ Blei und Chromate



Hautschäden

- ▶ Pulverlackmaterialien
- ▶ Isocyanate, organische Lösemittel
- ▶ Blei und Chromate



Augenverletzungen und optische Strahlung

- ▶ Fliegende Partikel, Flüssigkeitsspritzer, Farbnebel und Gase/Dämpfe
- ▶ Ultraviolette Strahlung von Aushärtungslampen
- ▶ Heiße Metallfunken/Schweißspritzer



Lärm und Kommunikation

- ▶ Geräusche von handgeführten Schleifmaschinen und Werkzeugen, Absaug- und Belüftungssysteme, Hintergrundlärm



Herabfallende Gegenstände und Kopfverletzungen

- ▶ Herabfallende Objekte
- ▶ Kopfverletzungen durch Werkstücke



Arbeiten in der Höhe, Rutsch- und Absturzunfälle

- ▶ Rutsch- und Sturzunfälle: lose Bodenbeläge, nachgezogene Schläuche
- ▶ Arbeiten auf Leitern, Gerüstbau und Hubarbeitsbühnen



Beengte Räume

- ▶ Einstieg in Lagerbehälter; Lagerräume für Chemikalien; Belüftungs- und Absaugsysteme; Gruben und Maschinenräume; innerhalb großer Objekte, die lackiert werden (z. B. Schiffe, Züge usw.)



Vibration

- ▶ Vibration von handgeführten Schleifmaschinen und Werkzeugen



Maschinen und Anlagen

- ▶ Verwendung von handgeführten Schleifmaschinen und Werkzeugen und feststehenden Werkzeugen
- ▶ Druckluftbetriebene Applikationsausrüstung
- ▶ Mischanlagen



Elektrizität, elektrostatische Entladung

- ▶ Elektrogeräte
- ▶ Elektrostatischer Schlag aufgrund von ungeerdeten Werkstücken



Hitzestress, Verbrennungen, Brand und Explosion

- ▶ Wärmebelastung in der Arbeitsumgebung
- ▶ Verbrennungen durch heiße Oberflächen, Öfen und Werkstücke
- ▶ Leicht entzündliche Materialien wie z. B. in Lösemittel getränkte Tücher
- ▶ Leicht entzündliche und explosive Atmosphären



Den Bewegungsapparat betreffende und andere Gefahren

- ▶ Arbeiten in schwierigen Positionen oder Ausführen von sich wiederholenden körperlichen Tätigkeiten
- ▶ Stehen über lange Zeiträume
- ▶ Heben von schweren oder unhandlichen Gegenständen
- ▶ Alleiniges Arbeiten

Quellen

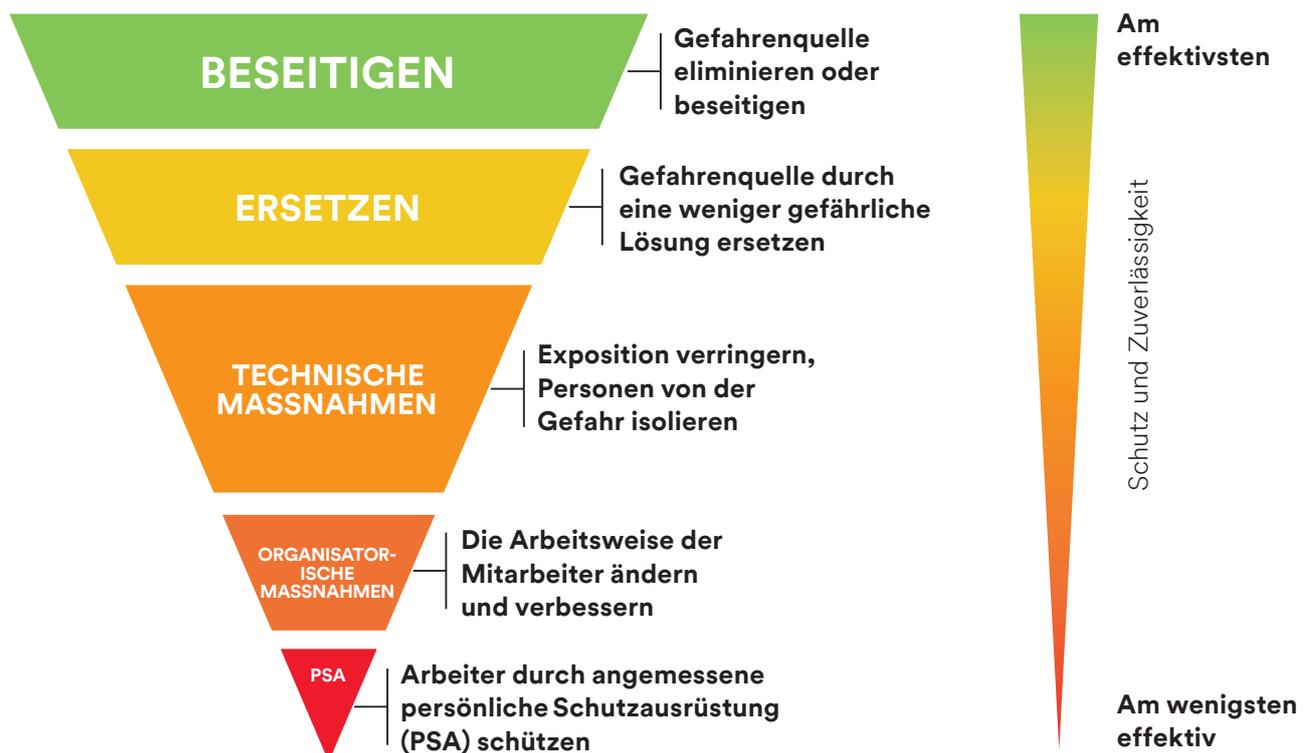
CCOHS – OSH Answers Fact Sheets, Painter. www.ccohs.ca/oshanswers/occup_workplace/painter
Hong Kong Labour Department – Guidance Notes on Paint Spraying and Related Coating Processes. labour.gov.hk/eng/public/os/C/B123.pdf
Technischer Bericht von 3M – Gefahren bei Industrielacken (Erstausgabe, Mai 2018).



Maßnahmenhierarchie – Risiken reduzieren.

Beim Lackieren und Beschichten entstehen lungengängige Feinstäube, Gase und Dämpfe. Bevor Sie die Persönliche Schutzausrüstung auswählen müssen die Gefahren laut Arbeitsschutzgesetz (§4) im ersten Schrittimmer direkt an der Quelle entschärft oder beseitigt werden. Die Maßnahmenhierarchie kann Ihnen dabei helfen, die Belastung der Mitarbeiter zu reduzieren.

Maßnahmenhierarchie.



Auswahl der Persönlichen Schutzausrüstung

Die Wahl des richtigen Atemschutzes hängt von Ihrer speziellen Arbeitsumgebung und Ihren individuellen Anforderungen ab. 3M kann Ihnen dabei helfen, den richtigen Schutz zu finden, damit Sie optimal geschützt sind. Identifizieren Sie zunächst die Gefahren an Ihrem Arbeitsplatz in dem Sie eine Risikobewertung durchführen. Auf diese Weise können Sie den passenden Atemschutztyp ermitteln. Bei der Auswahl einer optimalen Atemschutzmaske wird Folgendes berücksichtigt:

| Ist die PSA angemessen? | Ist die PSA geeignet? | Wird die PSA getragen? |
|---|---|---|
| Bietet der Atemschutz ausreichenden und richtigen Schutz vor den verwendeten Gefahrenstoffen? | Ist der Atemschutz passend für den betroffenen Mitarbeiter unter der Berücksichtigung der Tätigkeit und der Arbeitsumgebung? Dabei spielen diese Punkte eine wichtige Rolle wie z. B. die Größe, Passform, Tragezeit, Arbeitsbelastung, Kompatibilität usw. | Beschäftigte müssen aktiv Gesundheitsschutz betreiben, solange eine Gefährdung besteht. Daher ist es wichtig, Pflege, Wartung und Filterwechsel gemäß der Schulung durchzuführen. Das erhöht den Schutz und die Trageakzeptanz. |

Wählen Sie den passenden Atemschutz.

Offene Kopfteile



- ▶ Kein Atemwiderstand
- ▶ Dichtsitzprüfung nicht notwendig
- ▶ Geeignet für Bartträger
- ▶ Erfüllt die Anforderung der höchsten Atemschutzklasse für offene Kopfteile (TH3).

Gebläse- oder druckluftunterstützte Überdrucksysteme



- ▶ Für offene und dichtanliegende Kopfteile / Masken
- ▶ Erhöhter Tragekomfort durch integrierte Kopfteile, die neben dem Atemschutz auch weitere Schutzfunktionen (z. B. Kopf- und Augen- und Gesichtsschutz) bieten.

Gebläseatemschutz



- ▶ Freie Beweglichkeit innerhalb und außerhalb der Kabine
- ▶ ATEX-zertifiziert

Dichtsitzende Atemschutzmasken



- ▶ Dichter Sitz ist notwendig
- ▶ Anwender muss aufgrund des dichten Sitzes glatt rasiert sein
- ▶ Individuelle Dichtsitzprüfung notwendig (siehe DGUV 312-190)
- ▶ Optional auch mit Gebläse- und Druckluftatemschutzsystemen kombinierbar

Lungenbeatmete Unterdrucksysteme



- ▶ Dichtsitzprüfung ist erforderlich und nicht für Bartträger geeignet

Druckluftsystem



- ▶ Eingeschränkte Mobilität durch Luftschlauch, der an Druckluftsystem angeschlossen werden muss
- ▶ Lockerer oder eng anliegender Sitz
- ▶ Wartungsarm, da keine Verschleißteile wie z. B. Filter und Batterien ausgetauscht werden müssen.
- ▶ Optionale Kühlung und Erwärmung der Druckluft möglich (V-100 / V-200)

Atemschutzausrüstung – Weitere Betrachtungen.

Farb- und Sprühnebel

Der Farbnebel entsteht beim Füllerauftrag sowie bei der Lackverarbeitung und er kann sich auf angrenzende Bauteile absetzen.

Farbnebel kann bei jeder Lackier- und Beschichtungstätigkeit auftreten, aber insbesondere dann, wenn keine oder nur eine begrenzte Absaugung vorhanden ist, mehrere Applikationsgeräte am selben Arbeitsplatz betrieben werden und wenn Lackiersysteme verwendet werden.

70 % der befragten Lackierer in Großbritannien, gaben an, dass sie das Visier ihres Atemschutzgeräts beim Lackieren hochheben, um das Endergebnis zu prüfen oder das Visier die Sicht verhindert aufgrund des Farbnebels.

Spritzlackierer müssen in der Lage sein, ihre Arbeit zu sehen und zu inspizieren, ohne das Visier ihres Atemschutzgeräts hochklappen zu müssen, damit die Arbeiter vor Gefahren für die Atemwege geschützt sind.

Ständiger Farbnebel kann zahlreiche Probleme mit der PSA verursachen, darunter:

- ▶ Zusetzen des Filters
- ▶ Vernebeln des Visiers
- ▶ Erschwert die Reinigung und Wartung

Zahlreiche Lösungen zum Schutz der PSA vor Farbnebel:



3M™ Versaflo™ Druckluftregler V-500E



3M™ Versaflo™ Visierschutzfolie M-928 und 3M™ Visierschutzfolie 6885



3M™ Kopf- Hals- und Schulterabdeckung M-976 für 3M™ Versaflo™ Visier- und Helmkopfteile der Serie M-200



3M™ Versaflo™ Druckluftsystem S-200+



3M™ Versaflo™ Luftschlauchüberzug BT922, leicht, für 3M™ Versaflo™ Luftschläuche BT20/30/40



3M™ Versaflo™ Schutzüberzug TR-681 für 3M™ Versaflo™ Gebläseatemschutz TR-600 und TR-800 (Gürtel, Gebläse, Schlauch)



3M™ Versaflo™ Vorfilter TR-6600



3M™ Versaflo™ Gürtel TR-627 für Versaflo Gebläseatemschutz TR-600 und TR-800, einfach zu reinigen

Quellen

UK HSE Research Report Referenz: HSE RR1064 „Effect of visor lift on exposure“ – November 2015.

* Kontaktieren Sie 3M für weitere Einzelheiten

Ihre Auswahlhilfe.

Das 3M™ Team hat eine große Produktpalette Persönlicher Schutzausrüstung (PSA) entwickelt, sodass für jede Tätigkeit die richtige Arbeitsschutzlösung zur Verfügung steht.



3M™ Versaflo™ Visierkopfteil mit Komfort-Gesichtsabdichtung M-206

3M™ Versaflo™ Kopf-, Hals- und Schulterabdeckung M-976 für M-Serie (M-206)



3M™ Versaflo™ Einweg-Leichthaube S-433

3M™ Versaflo™ Premium Mehrweg-Leichthauben mit Kopfhalterung S-757



3M™ Versaflo™ Luftschlauch, leicht, BT-205/L (in zwei Längen erhältlich)

3M™ Versaflo™ Längenverstellbarer Luftschlauch, BT-30

3M™ Versaflo™ Luftschlauchüberzug, BT-922



3M™ Versaflo™ Gebläseeinheit TR-800

3M™ Versaflo™ Gebläseeinheit TR-600

Turbo-Deckel*

- ▶ TR-681 Schutzüberzug für TR-600 und TR-800



3M™ Versaflo™ Druckluftregler V-500E

V-100E

V-200E

Zubehör

- ▶ TR-6710E Partikelfilter ohne Filterdeckel
- ▶ TR-6820E Partikelfilter mit zusätzlichem Schutz vor organischen und sauren Gasen und Dämpfen unterhalb des Arbeitsplatzgrenzwerts und Fluorwasserstoff bis zum 10-fachen des Grenzwerts
- ▶ Organische Dämpfe / saure Gase
- ▶ Kombinationsfilter A1P gegen organische Gase und Dämpfe (Siedepunkt >65°) und Partikel
- ▶ TR-6310 Kombinationsfilter A2P gegen organische Gase und Dämpfe (Siedepunkt über 65 °C) sowie Partikel
- ▶ TR-6130E Kombinationsfilter ABE1P gegen organische Gase und Dämpfe (Siedepunkt über 65 °C), anorganische und saure Gase sowie Partikel
- ▶ TR-6580E Kombinationsfilter ABE2K1HgP gegen organische Gase und Dämpfe (Siedepunkt über 65 °C), anorganische und saure Gase, Ammoniak, Quecksilberdampf sowie Partikel

Ladegeräte

- ▶ Einzelladegerät
- ▶ 4-fach Ladestation



Versaflo™ Gürtel TR-627, einfach zu reinigen

Stecknippel



Druckluftzuführungsschläuche



Kupplungs-Set für Luftschlauch



3M™ Aircare™
Druckluftsysteme ACU-03/-04



* Kontaktieren Sie 3M bei Fragen zur Verfügbarkeit

3M™ Versaflo™ Gebläseeinheit TR-819E Starterkit für Lackierarbeiten & 3M™ Versaflo™ Visierkopfteil M-206

Das 3M™ Versaflo™ Gebläseeinheit TR-819E Starterkit für Lackierarbeiten beinhaltet:

- ▶ **BT-30** Luftschlauch
- ▶ **TR-6310E** A2P Partikelfilter
- ▶ **TR-640** Ladegerät
- ▶ **TR-802E** 3M™ Versaflo™ Gebläseeinheit ex-geschützt (EN 12941 / EN 12942) mit Prüfröhrchen 2 Funksperren und Filterabdeckung
- ▶ **TR-627** Dekongürtel, einfach zu reinigen
- ▶ **TR-971** Prüfröhrchen / Luftstromanzeige
- ▶ **TR-6600** Vorfilter (x10)



Die TR-800 ist ein ATEX-zertifiziertes, eigensicheres Gebläse-Atemschutzsystem, das für die Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen vorgesehen ist. Gleichzeitig bietet es den Komfort, die Modularität, Kontrolle und Benutzerfreundlichkeit, die von der 3M™ Versaflo™ Plattform erwartet werden.

Geräte zur Verwendung in Gasatmosphären (Gruppe II) – EN 60079-11 Ex ia IIB T4 Ga

Geräte zur Verwendung in Staubatmosphären (Gruppe III) – EN 60079-11 Ex ia IIIC 135 °C Da

3M™ Versaflo™ Druckluftatemschutz V-Serie

Der 3M™ Versaflo™ Druckluftregler V-500E ist eine am Gürtel zu montierende und leicht einzustellende Druckluft-Regeleinheit. Sie sorgt für einen gleichmäßigen Luftstrom, der sich von 170 l/min bis 305 l/min individuell einstellen lässt. Der Druckluftregler ist durch den integrierten Schalldämpfer sehr leise (<65 dBA).

Der V-100E und V-200E sind Klimaanlage am Gürtel. Sie bieten die Möglichkeit, die anstehende Druckluft individuell um maximal ±25 °C zu kühlen bzw. zu erwärmen. Diese Druckluftkühlung und -erwärmung sind vor allem geeignet für Mitarbeiter mit extrem hohen oder niedrigen Umgebungstemperaturen.

- ▶ Der Druckluftregler V-500E kann ebenfalls in Kombination mit der Druckluftfiltereinheit Aircare verwendet werden, so dass auch Lackierpistolen darüber angeschlossen werden können.



3M™ Versaflo™ Druckluftregler V-500E



**3M™ Versaflo™
Druckluftkühlung V-100E**



**3M™ Versaflo™
Druckluftherwärmung V-200E**

3M™ Einweg-Atemschutzmasken

Geeignet für Schleifarbeiten vor dem Lackieren.

Partikelmasken der Serie 3M™ Aura™ 9300+Gen3

- ▶ Bessere Sicht – Beim Ausatmen wird der Luftdurchlass durch die Maskenoberseite minimiert und reduziert so das Beschlagen von Brillen
- ▶ Das Design – Ermöglicht ein leichteres und hygienisches Öffnen, Vorformen und Anlegen der Maske am Gesicht und ist somit kompatibel mit Schutzbrillen
- ▶ Einfaches Vorformen und Aufsetzen - „Grip“-Funktion zum leichteren Aufsetzen, Korrigieren und Absetzen der Maske
- ▶ 3M™ Cool Flow™ Komfortventil – Öffnet sich 37% leichter als das ursprüngliche 3M™ Cool Flow™ Ventil der 2. Generation. Dadurch kann 36% mehr Ausatemluft entweichen (Wert gilt beispielhaft für FFP3).



3M™ Mehrweg-Atemschutzmasken

Können je nach lokalen Vorschriften und eingesetzten Filtern für die meisten Lackier- und Beschichtungstätigkeiten verwendet werden.

3M™ Secure Click™ HF-800 Halbmaske-Serie

- ▶ Einzigartige und schnelle Filterverbindung: Filter ausrichten und einrasten, bis ein Klicken zu hören ist
- ▶ Die Sprechmembran unterstützt eine leichtere Kommunikation während der Arbeit
- ▶ Das Ausatemventil hilft, Atemwärme und -feuchtigkeit nach unten zu leiten



D9035 Partikelfilter P3 R



D3135 P3 R Partikelfilter



D8094 Kombinationsfilter ABEK3 R



D8095 Kombinationsfilter A2P3 R

3M™ 4000+ Halbmasken Serie

- ▶ Wartungsfrei: Zeitersparnis dank integrierter Filter
- ▶ Das parabolische Ausatemventil, reduziert den Wärme- und Feuchtigkeitsstau
- ▶ Wiederverwendbar bis zur Beschädigung, Verstopfung mit Partikeln oder Sättigung mit Gas
- ▶ Optionales Schutzvlies (400+) erhältlich



4255+ FFA2P3 R D gegen organische Gase und Dämpfe sowie Partikel bis zum 30-fachen Grenzwert

4279+ FFABEK1P3 R D gegen organische und anorganische Gase und Dämpfe, saure Gase sowie gegen Ammoniak und Partikel bis zum 30-fachen Grenzwert

3M™ Versaflo™ Druckluftsystem S-200+

- ▶ Das 3M™ Versaflo™ Druckluftsystem S-200+ ist ein komfortables und vielseitiges Druckluftsystem zur Kombination mit allen Halb- und Vollmasken der Serie 6000
- ▶ Es lässt sich wahlweise als reines Druckluftsystem oder im „Doppelmodus“ in Kombination mit zusätzlichen Filtern betreiben. Das System verfügt über eine „Zweihand-Sicherungskupplung“, um die Gefahr einer versehentlichen Unterbrechung der Luftzufuhr während des Einsatzes zu vermeiden.
- ▶ Oben Vollmaske der Serie 6000 und optionalem "Doppelmodus" mit Kombinationsfiltern 6095 (A2P3 R) abgebildet



6095 3M™ Gase-, Dämpfe & Partikelfilter A2P3 R



6092 3M™ Gase-, Dämpfe & Partikel Kombinationsfilter A1B1E1K1P3 R

PSA-Auswahl.

Diese allgemeine Übersicht enthält verschiedene Arten PSA von 3M, die sich für Lackier- und Beschichtungsarbeiten eignen. Kontaktieren Sie 3M für weitere Informationen.

| Gefahr | Partikel | Partikel, Gase und Dämpfe | Gefährliche und unbekannte Atmosphären |
|--|--|--|--|
| Anwendung | <ul style="list-style-type: none"> ▶ Vorbereitung, z. B. Schleifen und Spachtelauftrag | <ul style="list-style-type: none"> ▶ Applikation von Lackmaterialien. (Wasserbasis) ▶ Lackierapplikation von lösungsmittelhaltigen Lackmaterialien ▶ Lackmaterialien, die Isocyanate* oder andere Chemikalien enthalten, die nachweislich schwerwiegende gesundheitliche Folgen verursachen | <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausgelaufene Chemikalien oder Lösemittel ▶ Andere Anwendungen, bei denen die Chemikalienbelastung unbekannt oder unklar ist ▶ Sauerstoffarme Toxische Atmosphären (<19,5 % O₂ – 3M Definition) |
| Schutzanzüge | <ul style="list-style-type: none"> ▶ 3M™ Schutzanzug 4532+ / Typ 5/6 | | |
| Augenschutz (Nutzung mit filtrierender Atemschutzmaske oder Mehrweg-Atemschutzmaske) | <ul style="list-style-type: none"> ▶ 3M™ SecureFit™ Schutzbrille SF501SGAF-EU ▶ 3M™ SecureFit™ Schutzbrillen – SF400X / SF500 | <ul style="list-style-type: none"> ▶ 3M™ GoggleGear™ Serie 500 Vollsicht-Schutzbrillen | |
| Filtrierende Atemschutzmaske | <ul style="list-style-type: none"> ▶ 3M™ Aura™ 9332+Gen3, Partikelmaske mit 3M™ Cool Flow™ Ausatemventil, FFP3 | <ul style="list-style-type: none"> ▶ k. A. | |
| Mehrweg-Atemschutzmasken | <ul style="list-style-type: none"> ▶ 3M™ Halbmaske 4255+, FFA2P3 R D Filter, ▶ 3M™ Halbmaske 4279+, FFABEK1P3 R D Filter, ▶ 3M™ Cool Flow™ Fan 1040 (Zubehör für die Halbmasken Serie 4000+) ▶ 3M™ Secure Click™ HF-800 Halbmasken-Serie ▶ 3M™ Secure Click™ Filter D8095, A2P3 R | | |
| Gebläse- atemschutz | <ul style="list-style-type: none"> ▶ 3M™ Versaflo™ Gebläseeinheit-Starterpaket, TR-315E mit: | <ul style="list-style-type: none"> ▶ 3M™ Versaflo™ Gebläseeinheit TR-819E Starterkit für Lackiererarbeiten | |
| Druckluft- atemschutzgerät | <ul style="list-style-type: none"> ▶ 3M™ Versaflo™ Visier mit Komfort- Gesichtsabdichtung M-206 oder 3M™ Versaflo™ Leichthauben der Serie S ▶ 3M™ Versaflo™ Druckluftregler V-500E ▶ 3M™ Druckluftsystem S-200+ mit 3M™ Vollmasken der Serie 6000 | | |

Der Arbeitgeber ist dafür verantwortlich, nach umfassender Risikobewertung die am besten geeignete Schutzausrüstung für die vorgegebene Schutzstufe zu wählen.

* informieren Sie sich, ob die örtlich geltenden Vorschriften und Normen besondere Richtlinien und/oder zwingenden Anforderungen enthalten.

3M lehnt jegliche Haftungsansprüche ab, die auf die falsche Auswahl von Atemschutzprodukten zurückzuführen sind. Die obige Tabelle gewährt lediglich einen Überblick. Sie soll Ihnen dabei helfen, sich auf die für bestimmte Anwendungen am besten geeigneten Atemschutzmasken von 3M zu konzentrieren. Sie sollte nicht als einzige Quelle bei der Auswahl einer Atemschutzmaske verwendet werden. Weitergehende Informationen sind auch in der Gebrauchsanleitung des jeweiligen Produktes zu finden.

3M Science.
Applied to Life.™



Besuchen Sie
3m.de/lackieren-beschichten,
um mehr über **3M Lösungen für
Lackierarbeiten** zu erfahren

3M Deutschland GmbH
Personal Safety Division -
Arbeitsschutz
Carl-Schurz-Strasse 1
41453 Neuss
Deutschland
Tel.: +49 2131 88 19 265
E-Mail:
arbeitsschutz.de@mmm.com
Web:
www.3m.de/arbeitsschutz

3M Österreich GmbH
Personal Safety Division -
Arbeitsschutz
Kranichberggasse 4
1120 Wien
Tel.: +43 1417 00 52
E-Mail:
arbeitsschutz-at@mmm.com
Web:
www.3maustria.at/arbeitsschutz

3M (Schweiz) GmbH
Personal Safety Division -
Arbeitsschutz
Eggstrasse 91
8803 Rüschlikon
Tel.: +41 4350 896 58
E-Mail:
3M.PAS.ch@mmm.com
arbeitsschutz-ch@mmm.com
Web:
www.3mschweiz.ch/arbeitsschutz

© 3M, 2022. 3M, Aircare, Aura, Cool Flow, Goggle Gear, Secure Click und Versaflo sind Marken der 3M Company. Alle Rechte vorbehalten. OMG290257